

Protokoll

über die Sitzung des Ausschusses für
Soziales, Jugend, Senioren, Kultur, Migration und Sport
am Mittwoch, den 10. November 2021, Stadthalle

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:00 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender	Hohmann, Peter
für Ausschussmitglied Orlik, Simone	Klabunde, Martin
Ausschussmitglied	Heinemann, Stefan
Ausschussmitglied	Hertwig, Timo
für Ausschussmitglied Schöpp, Tim-Niklas	Prof. Dr. h. c. Braun, Ludwig Georg
Ausschussmitglied	Mathes, Ingeborg
für Ausschussmitglied Tollhopf, Ina-Beate	Dr. Fraune, Elisabeth
Ausschussmitglied	Muda, Martin

Außerdem waren anwesend:

Stadtverordneter	Lindner, Peter
Stadträtin	Rößler, Christiane
Stadtrat	Schüßler, Olaf
Stadtrat	Gille, Martin
Kinder- u. Familienbeauftragte	Plötz-Hesse, Karin
Integrationsbeauftragte	Emde, Jutta
Ordnungsamt	Werner, Frank
	<i>(zugleich Protokollführer)</i>

Die Ausschussmitglieder sind durch Einladung vom 02. November 2021 auf Mittwoch, den 10. November 2021, 18:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Der Ausschussvorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen Form und Frist der Einladung keine Einwände erhoben werden. Der Ausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

24. Bericht der Integrationsbeauftragten

25. Antrag der FWG-Fraktion vom 16.10.2021 betreffend Stadtfest

26. Aktuelles – Wünsche, Berichte, Anregungen

Zu TOP 24

Bericht der Integrationsbeauftragten

Frau Emde gibt einen umfassenden Bericht über ihr Aufgabengebiet und Ihre Tätigkeiten. Im Anhang des Protokolls stellt Frau Emde ihre Zusammenfassung zur Verfügung.

Sie bittet die Stadt ausdrücklich, für die zukünftigen Schwimmkurse die Nutzungszeiten im Schwimmbad weiter zu ermöglichen bzw. zur Verfügung zu stellen. Aktuell stehen rund 150-180 Kinder auf der Warteliste für Schwimmkurse. Leider fehlt es aber auch an Schwimmlehrern.

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Braun teilt Frau Emde mit, dass über 300 Personen bisher Angebote des Integrationsbüros wahrgenommen haben und darauf auch ein Nutzen ziehen konnten (z. B. Deutschkurse, Unterstützung bei Ausbildung/Beruf).

Seitens des Ausschusses wird gebeten, beim nächsten Sozialbericht detaillierter über die Integrationsarbeit zu berichten.

Zu TOP 25

Antrag der FWG-Fraktion vom 16.10.2021 betreffend Stadtfest

Ausschussmitglied Muda erläutert den Antrag und ergänzt, dass es früher jedes Jahr ein Fest gab und hauptsächlich ein Angebot für 14-21jährige fehlt.

Er stellt auch klar, dass dieses Stadtfest nicht in Konkurrenz zum Heimatfest stehen und in den Jahren stattfinden soll, wenn kein Heimatfest ist.

Ausschussmitglied Braun weist daraufhin, dass es bereits einige Fest gibt.

Dem Antrag, den Magistrat als Prüfauftrag zu geben, Maßnahmen zur Konzeption, Organisation und Durchführung zu eruieren sowie in Abstimmung mit der Stadtverordnetenversammlung eine Arbeitsgruppe zu installieren, wird zugestimmt.

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu TOP 26

Aktuelles – Wünsche, Berichte, Anregungen

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Mathes teilt Herr Werner mit, dass kein neues Jugendparlament gewählt werden kann, da nur ein gültiger Wahlvorschlag eingereicht wurde. Insgesamt wären 13 Sitze zu vergeben gewesen. Eine neue Wahl kann laut Satzung erst in drei Jahren wieder durchgeführt werden. Man sieht jetzt schon die Problematik, ohne Unterstützung eines existierenden Jugendparlamentes in drei Jahren wieder ein Parlament aufzustellen.

Ausschussmitglied Mathes regt an, ggf. die Satzung zu ändern.

Melsungen, 11.11.2021

IV/1 - 00-16-00


Hohmann
Vorsitzender


Werner
Protokollführer

Verteiler:

- 1 x Ausschussvorsitzende per Mail
- je 1 x Ausschussmitglied per Mail
- 1 x Stadtverordnetenvorsteher, Herr Timo Riedemann per Mail
- je 1 x Fraktionsvorsitzende (SPD, CDU, FDP, B90/Die Grünen, FWG) per Mail
- 1 x Bürgermeister per Mail
- 6 x Magistrat per Mail
- je 1 x Abt. I, II, III, IV; Elke Wenderoth per Mail
- 1 x nh@eskor.de mit der Bitte um Veröffentlichung auf der Homepage
- 1 x Kinder- und Familienbeauftragte – Frau Plötz-Hesse per Mail
- 1 x Beauftragter für die Belange behinderter Menschen, Herrn Robert Weck, Lindenbergr. 36 per Mail
- 1 x Jugendparlament – Herr Furkan Kara, per Mail
- 1 x Seniorenbeauftragte – Frau Conny Salzmann per Mail
- 1 x z. d. A.

Jutta Emde, Berufswahlbüro und Integrationsstelle

Mail: integrationsstelle@melsungen.de oder berufswahlbuero@melsungen-foerdert.de

Mobil 015254212845

Kerntage: Dienstag, Mittwoch und Donnerstag im Büro

Personalsituation in der Integrationsstelle

Ende 2014 bis Mitte 2017	Theresa Adenekan / Teilzeitstell
Anfang 2015 bis Ende 2019	Heiko Bamberger / Teilzeitstelle
Mitte 2016 bis August 2020	Katja Sandner / Minijob
Seit Herbst 2015	Jutta Emde mit 25 Stunden Erhöhung Stunden auf 30 Stunden Januar 2020 Reduzierung Stunden auf 25 Stunden ab September 2020 bei Zusammenlegung der Arbeitsbereiche Integrationsstelle und Berufswahlbüro

Zahlen in Melsungen

- **Oktober 2021 im Asylbewerberleistungsgesetz 164 Menschen in Melsungen davon 34 in der GU, Stand 10.11.2021 sind 47 Bewohner.**
- Neuzuweisungen von Asylbewerbern in den Landkreis aus der Erstaufnahme in Gießen im Oktober 2021, das ist der höchste Wert seit 2017!
- Im Jahr 2021 leben 1845 Personen mit einem ausländischen Pass in Melsungen, 2019 waren es 1762
- Besonders Anstieg von Neubürgern aus Afghanistan, Äthiopien, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Guinea, Kosovo, Mazedonien, Polen und Staatenlose

	Was passiert im Berufswahlbüro und in der Integrationsstelle
	Beratung aller Ratsuchenden sowie Beantragung, Umsetzung, Begleitung, Abrechnung u. Berichterstattung von allen Projekten Synergien nutzen aus beiden Arbeitsbereichen, Kooperation mit Integrationsstelle und BWB seit 2016
1	Projekt vom Förderverein: QuaTeF 2.0 – Individuelle Deutschförderung für Azubis/Geflüchtete für die theoretische Inhalte der dualen Ausbildung; <ul style="list-style-type: none">• im Frühjahr 2021 waren auch 4 TN aus PPlus (Ausbildungsvorbereitung) und alle haben eine Ausbildungsstelle für Sommer 2021 gefunden.• Jetzt sind es 9 Azubis in versch. Ausbildungsjahren in den Berufen Industrieelektriker (bei BBM), Elektriker für Gebäudetechnik, Friseur, Maurer, Fachlagerist (bei EDEKA)• Förderung unabhängig vom Status und Herkunft• Nachrangige Förderung nach AsA Flex

2	<p>Projekt vom SEK: Schulung Digitalisierung für Geflüchtete und Neuzugewanderte von Sept. 2020 bis Juli 2021, Anschlussprojekt mit Förderung von der Sparkassenstiftung „Digital und Fair“ Schwerpunkt nach individuellen Fragen: online lernen, Anwendung Office – z.B. Bewerbungen schreiben/Textverarbeitung, Internetrecherche, individuelle Sprechstunden, Kontakt zur Gesamtschule für Einzelförderung; Niveau Anfänger bis Fortgeschrittene</p> <p>Weiterer Schwerpunkte: gebrauchte PC aufarbeiten und weitergeben an Bedürftige, aufarbeiten von Druckern; da besteht zunehmend Bedarf</p> <p>Nachfolgeprojekt ist „Fair und Digital“ mit einer Förderung aus der Sparkassenstiftung Förderung in Anwendung der digitalen Medien, tablet, Smartphone, Office- Paket. Schwerpunkt sind z.Zt. Ehrenamtliche in der Hospizgruppe und im Seniorenverein (Conny Salzmann), Schüler*innen der Melsunger Schulen, Azubis</p>
3	<p>PerspektivePLUS – jetzt 19. Gruppe; Start mit 12 TN im Oktober, 9 ehrenamtliche Mentoren,</p> <ul style="list-style-type: none"> • Im Jahrgang 2020/21 starteten 10 TN, zum Ende noch 7 TN in Gruppe, davon haben 6 eine Ausbildungsstelle gefunden, 1 Teilnehmerin geht in Familienzeit • Begleitung PerspektivePLUS Teilnehmende zur Ausbildungsstellensuche bis 30.09. • Begleitung PerspektivePLUS ehrenamtliche Mentoren für Aufgabe, Mentoren Treffen online, Protokoll schreiben etc., Akquise neuer Teilnehmer • Kooperationsbetriebe B. Braun Melsungen AG, Pharmagroßhandel Noweda (ehemals Spangropharm) in Spangenberg, EDEKA Hessenland im Lagerbereich
4	<p>Deutschförderung mit Herrn Ambacher – ehrenamtlicher Deutschunterricht Montags 16 Uhr für alle Interessierten; dienstags um 16 Uhr für 2 Schülerinnen, die den Hauptschulabschluss machen. Seit Sommer 2021 bietet Herr Ambacher seinen Unterricht parallel zum Deutschkurs „Mama lernt Deutsch“ an auf dem Niveau B1. Herr Ambacher wird seine ehrenamtliche Tätigkeit beenden, da er zu Beginn 2022 nach Norddeutschland umziehen wird.</p>
5	<p>Deutschkurs „Mama lernt Deutsch – mit Kinderbetreuung“ – läuft jetzt im 4. Jahr. Das ist ein niedrigschwelliges Sprachangebot, das vom Hessischen Sozialministerium gefördert wird. Es sind bis zu 25 TN mit 2 Lehrkräfte und Frau Emde. Frau Emde hat Abschluss Lehrkraft für Alphabetisierung absolviert, ebenso Lehrkraft für Deutsch als Zweitsprache für die Integrationskurse. Die Kinderbetreuung ist für Kinder bis zum Kindergartenalter.</p> <p>Sprachkurs fand in den ersten 2 Jahren im KiGa Lutherhaus statt. Aufgrund von Corona und Zwangspause wurde der D4Y Kurs in den Räumen in der Harningsmühle fortgesetzt. Wir arbeiten mit Lehrwerken, die auch in den Integrationskursen verwendet werden.</p>
6	<p>Projekt Kulturdolmetscher – Sprache und Kulturmittler im Bildungs-, Sozial- und Gesundheitsbereich“, Förderung vom SEK bis 12.2021, dann FöV</p> <ul style="list-style-type: none"> • mit derzeit über 10 aktiven Kulturdolmetschern. • Gewinnung von neuen Aktiven; • Anfragen aus Kindergarten, Schulen, Ärzte, Sozialberatung.

	<ul style="list-style-type: none"> • Bis Ende des Jahres wird das Projekt vom Schwalm-Eder-Kreis gefördert aus dem Budget der Integration. • Fortsetzung ist im Jahr 2022 mit Geldern vom Förderverein geplant. •
7	<p>Sportcoach mit Fördergeldern von der Hessischen Sportjugend, Sportcoach in Melsungen seit 2021/16 Heiko Bamberger; Jutta Emde seit 07.2020; seit diesem Jahr gibt es einen Tandem Coach – Herr Ali Alrifaaahi aus Spangenberg, Urkunde von Hess. Minister des Inneren und für Sport, Herr Beuth liegt vor. Notwendige Schulungen wurden gemacht.</p> <p>Schwerpunkt in 2021:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Förderung von Schwimmkursen, im Sommer nahmen 20 Kinder teil, davon haben 13 Kinder das Seepferdchen – Abzeichen geschafft. Fortsetzung Schwimmförderung im Hallenbad für die Kinder und weitere mit dem Ziel, das Bronzeabzeichen • Neue Schwimmkurse für Anfänger im Hallenbad mit 16 Kindern in 2 Gruppen, Start am 10.11.2021 • Geplant ist die Fortsetzung der Schwimmkurse bis Ende der Hallenbadsaison mit dem Budget von Sportcoach. Weitere Schwimmförderung für 2022 ist in der Freibadsaison geplant. • Einrichtung eines „Alltagsbewegungspfad“ frei nach dem Motto „8000 Schritte am Tag“ soll eingerichtet werden von der Fuldapromenade bis mind. Sportgeräte hinter Stadthalle. Dazu Kooperation mit Conny Salzmann und Frau Färber vom Verein „Gesund im Schwalm-Eder-Kreis“ • Förderung von Fußballgruppe Jörg-Thomas Görl / <i>Integration</i>
8	<p>Beratungen BWB und Integrationsstelle Beratungen online, WhatsApp, telefonisch, per Mail; nach Anmeldung persönlich bei Antragsformularen</p>
9	<p>Teilnahme an Online-Netzwerktreffen: <i>Präsenz</i> AK Berufliche Bildung im SEK, Koordinatoren Treffen der Integrationsbeauftragten im SEK, AK Jugendberufshilfe in Kassel,</p>
10	<p>Lernförderung vor Ort in Melsungen, Projekt „Nachhilfe für SchülerInnen und Auszubildende mit und ohne Migrationshintergrund“, Förderung durch WIR Koordinatoren im SEK</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kooperation mit der Migrationsberatung für Erwachsene (MBE), Frau Shanna Dinges, Rotenburger Straße in Melsungen • Lernlücken, welche durch Corona entstanden sind, schließen. Individuelle Förderung mit zunächst 5 Terminen • Wieder eine Anbindung an die schulische Förderung schaffen • Förderung für alle, egal welcher Status, Nationalität • Wie erwarten starken Zulauf im nächsten Schulhalbjahr
11	<p>Vermittlung in Arbeit von Geflüchteten und Neuzugewanderten Aus den zahlreichen Beratungen und Kontakten ergeben sich Synergien und Motivationen, Förderungen für eine Aufnahme von Ausbildungsstellen und Arbeitsplätzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projekt QuaTeF begann Sommer 2016 mit 9 Durchgängen mit je 3 Monaten zahlreichen Nachfolgeprojekten • Unterstützung für Ausbildungsplatzsuche in der Region Melsungen

*Hilfe beim
Unterstützung
für Hallen-
zeiten*

	<ul style="list-style-type: none"> • Refugees Day in Kooperation mit dem WIR – Koordinatoren vom Schwalm-Eder-Kreis, Andre Teumer-Weißborn mit 20 Teilnehmern, davon sind etwa die Hälfte in Arbeit • Arbeitsaufnahmen als Helfer in der Altenpflege, Lagerhelfer, Helfer in der Backstube, Auslieferungsfahrer, Reinigungshelfer
12	Netzwerkpartner im IQ Netzwerk Hessen „Unternehmen gründen oder übernehmen im Schwalm-Eder-Kreis“, Beratungsstellen und Angebote für Gründer*innen mit ausländischen Wurzeln
13	Frau Inge-Karin Seidel koordiniert die Vergabe von Gebrauchtmöbeln, Mailverteiler Kooperation mit dem Fairkaufhaus

• in allen Projekten >30 Ehrenamtliche, die mit Übungsleiterpauschale eine Aufwandsentschädigung bekommen 45 € / UE